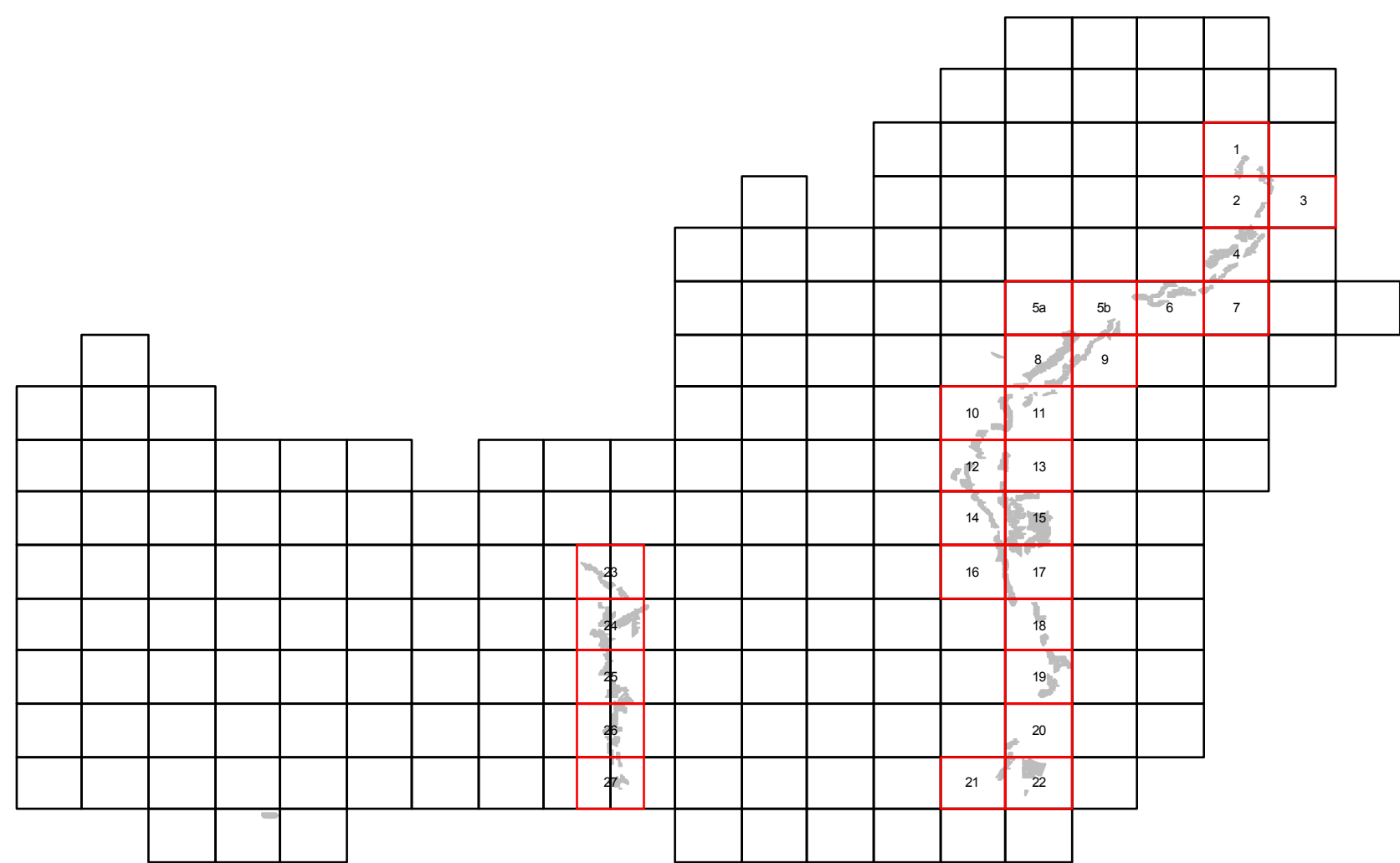


BEBAUUNGSPLAN DER MARKTGEMEINDE ST. MARTIN 2014

Beschlussdaten vorhergehender Pläne:
Urfassung:
Auflage: 18.01.1979 bis 01.02.1979,
Gemeinderat: 17.01.1979, Rechtskraft: 02.02.1979

Übersicht:



Legende: Bebauungsplan 2014

Bebauungsdichte oder höchst zulässige Geschößflächenzahl
~keine Festlegung
arabische Zahl für Grundflächenzahl oder Geschößflächenzahl

Bebauungsweise
g.....geschlossen
k.....gekuppelt
o.....offen
o,k.....offen oder gekuppelt
f.....freie Anordnung der Gebäude

Bebauungshöhe
I.....Bauklasse I (bis 5m)
II.....Bauklasse II (über 5m bis 8m)
III.....Bauklasse III (über 8m bis 11m)
arabische Zahl für die höchstzulässige Gebäudehöhe in Metern

Niveau der Verkehrsfläche ü.A.

Straßenfluchtlinie mit Abtretungsverpflichtung und Angabe der Straßenbreite

Straßenfluchtlinie entlang best. Grenze

Baufuchtlinie ohne Anbauverpflichtung mit Angabe des Bauwiches in Meter

Abgrenzung von Flächen mit unterschiedlicher Bebauungsdichte, -weise und -höhe.

Baufuchtlinie mit Anbauverpflichtung mit Angabe des Bauwiches in Meter

Anbaupflicht an eine seitliche Grundgrenze

Straßenfluchtlinien ohne Ausfahrten und Ausgänge bzw. an besondere Bedingungen geknüpft

Gebot von Einfriedungen gegenüber öffentlichen Verkehrsflächen und Grünanlagen

Verbot von Einfriedungen gegenüber öffentlichen Verkehrsflächen und Grünanlagen

öffentlicher Weg, der keine Durchzugs- oder Aufschließungsstraße für Bauland ist, die Errichtung von Kleingaragen im vorderen Bauwuch ist zulässig

Wohnweg

Arkade für Durchgänge oder von Durchfahrten

Verbot der Ausfahrt aus einer Aufschließungsstraße in eine Durchzugsstraße

Stiege

Brücke, Steg

Schutzzone

KFZ Abstellanlage außerhalb öffentlicher Verkehrsflächen

Altortgebiet

Fußgängerzone

Wohnstraße

Freifläche

Kenntlichmachungen des Flächenwidmungsplanes:

Legende: Widmungsfestlegungen

BW- Bauland-Wohngebiet mit Angabe der Wohndichteklasse

BK- Bauland-Kerngebiet mit Angabe der Wohndichteklasse

BB Bauland-Betriebsgebiet

BI Bauland-Industriegebiet

BA- Bauland-Argargebiet mit Angabe der Wohndichteklasse

BS- Bauland-Sondergebiet mit Angabe der besonderen Nutzung

BO Bauland-erhaltenswerte Ortsstruktur

-a Wohndichteklasse a (bis 60 Einwohner/ha)

-b Wohndichteklasse b (60 bis 120 Einwohner/ha)

-c Wohndichteklasse c (120 bis 200 Einwohner/ha)

-A Aufschließungszone: (Freigabebedingung siehe Flächenwidmungsplan)

-F befristete Baulandwidmung: (Frist siehe Flächenwidmungsplan)

-V Baulandwidmung mit vertraglicher Bindung:

GlF Grünland-Land- und Forstwirtschaft

GlF-LV Grünland-Land- und Forstwirtschaft, landwirtschaftliche Vorrangfläche

Gho Grünland land- und forstwirtschaftliche Hofstelle

Ggü- Grünland-Grüngürtel mit Funktionsfestlegung

Gsh Grünland Schutzhauz

Geb erhaltenswerter Bau im Grünland mit symbolhafter Darstellung des Gebäudes Angabe der fortlaufenden Nummer

Gmg Grünland Materialgewinnungsstätte mit Festlegung der Folgewidmungsart

Gg Grünland Gärtnerei

Gkg Grünland Kleingarten

Gspo Grünland Sportstätte

Gspi Grünland Spielplatz

Gc Grünland Campingplatz

G++ Grünland Friedhof

Gp Grünland Parkanlage

Ga- Grünland Abfallbehandlungsanlage mit Angabe der Art der Verwertung

Gd Grünland Aushubdeponie

Glp Grünland Lagerplatz

Gö Grünland Ödland/Ökofläche

Gwf Grünland Wasserfläche

Gfrei Grünland Freihaltefläche

Gwka Grünland Windkraftanlage

Verkehrsfläche-öffentlich

Vp Verkehrsfläche-privat

Der Entwurf ist vom 22.04.2014 bis 03.06.2014 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.
Durch Verordnung beschlossen in der Sitzung des Gemeinderates vom 30.06.2014.
Nach der Kundmachung vom 01.07.2014 bis 15.07.2014 in Kraft getreten am 16.07.2014.

Der Bürgermeister

Hinweise

Bauverbote und Beschränkungen aufgrund von Bundes- und Landesgesetzen
Haupt- und Nebenbahnen und Straßenbahnen auf eigenem Gleiskörper:
Bauverbot innerhalb von 12 Metern von der Mitte des äußersten Gleises (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)

Seilbahnen:
Bauverbot innerhalb von 12 Metern beiderseits des äußersten Seilstranges (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)

Berg- und Talstationen von Seilbahnen:
innerhalb der Bahngrundgrenze und bis zu 12 Meter von dieser (§ 39 Eisenbahngesetz 1957)

alle Eisenbahnanlagen:
generelles Verbot der Errichtung von Anlagen und der Vornahme sonstiger Handlungen, durch die der Bestand der Eisenbahn und die sichere Betriebsführung gefährdet wird (§ 39 Eisenbahngesetz 1957)

Eisenbahnen mit Dampfbetrieb:
Anlagen in einer Entfernung von bis zu 50 Metern sind sicher gegen Zündung druch Funken (zündungssicher) herzustellen (§ 40 Eisenbahngesetz)

Bundesautobahnen:
beiderseits Bauverbot in einer Entfernung von 40 Metern (§ 21 Bundesstraßengesetz)

Bundesschnellstraßen sowie Zu- und Abfahrten von Bundesautobahnen:
beiderseits Bauverbot in einer Entfernung von 25 Metern (§ 21 Bundesstraßengesetz)

Landesstraßen B außerhalb eines Ortsbereiches:
beiderseits Bauverbot in einer Entfernung von 15 Metern (§13b NÖ Straßengesetz)

Landesstraßen L außerhalb eines Ortsbereiches:
beiderseits Bauverbot in einer Entfernung von 10 Metern (§13b NÖ Straßengesetz)

Planverfasser:
Aufhauser-Pinz OG
Ingenieurbüro für Raumplanung & -ordnung
Fn 199.915v, LG St. Pölten
A-3130 Herzogenburg, Feldgasse 1
T./F.: +43(0)2782/85101

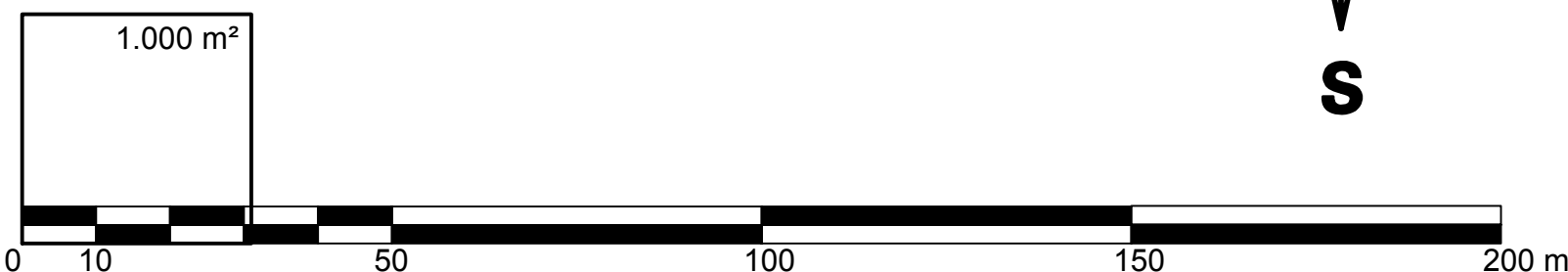


Bearbeiter: Ing. Florian Kaiser

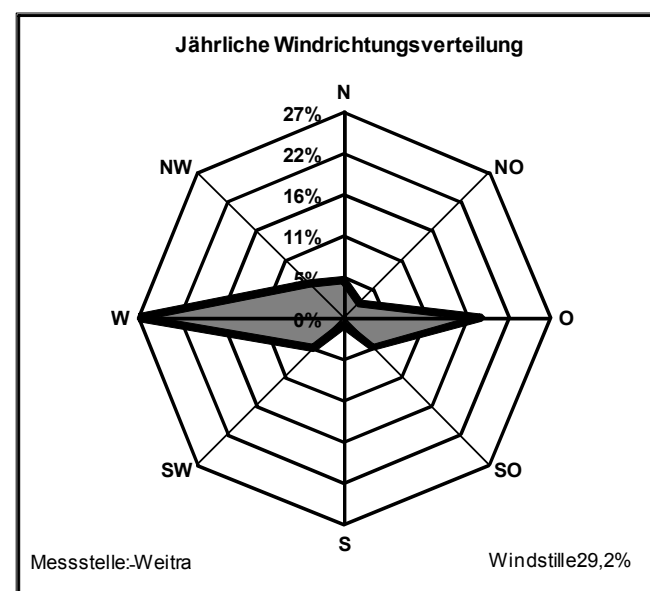
Planzahl: 11051B
Datum: 30.06.2014

DKM-Stand: 10/2013
DKM-Beschluss: 10/2013

Copyright 2014 by Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen. Eintragungen/Kartenherstellung in zuständigen Vermessungsämtern, aktuelle NÖN-Daten in zuständigen Vermessungsämtern oder als Internet-GIS-Provider



Windhäufigkeit in %



Kenntlichmachungen

Die Kenntlichmachung von Flächen, die durch rechtswirksame überörtliche Planungen (z.B. Eisenbahn) für eine besondere Nutzung gewidmet sind und die Kenntlichmachung von Flächen, für die auf Grund von Bundes- und Landesgesetzen Nutzungsbeschränkungen bestehen, dient der allgemeinen Information. Ihre Darstellung im Flächenwidmungsplan ist nicht rechtsverbindlich. Gemeinderat und Planverfasser übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit und Vollständigkeit.

A1 S33 L4711 Autobahn, Bundesschnellstraße, Landesstraße

Bahn Vp-Bahn öffentliche Eisenbahn bzw. private Eisenbahn mit Eintragung der Schienenverkehrslärmzone (mit dBA-Angabe)

FG Wald (2 Varianten)

FG Schutzwald

FG Erholungswald

W Gewässer

SW Schongewässer

Flugplatz öffentlicher Flugplatz bzw. privater Flugplatz mit Eintragung der Fluglärmmzone (mit dBA-Angabe)

EG 600mm Leitungen mit besonderer Bedeutung

110 kV Seilbahn

Schleppflift

Sprengmittelanlage mit Gefährdungsbereich

Gefahren-Betrieb mit Gefahrenbereich

Bergbaueigent bzw. Halde (Steinbruch, Schottergrube, Lehmgrube)

Schießplatz

militärisches Sperrgebiet militärischer Übungsplatz

FW Fernheizwerk

EW Elektrizitätswerk

UW Umspannwerk

KA Kläranlage

PW Pumpwerk

H Hochbehälter

WB Wasserbehälter

F Funk/ oder Sendestation

P Parkplatz

BD Bodendenkmal

ME Meliorationsgebiet

BS Bodenschutzanlage

HQ 100 Überflutungsgebiet (Angabe der Häufigkeit)

rote Zone wildbach- bzw. lawinengefährdete Fläche rote und gelbe Gefährdenzone

gelbe Zone Fläche mit zu hohem Grundwasserspiegel

GR Retentionsgebiet/-becken

R Fläche in extremer Feuchtlage

FL Fläche in extremer Feuchtlage

ND Naturschutzgebiet (mit mitgeschütztem Bereich)

Quellschutzgebiet

Brunnenschutzgebiet

Heilquellschutzgebiet

Grundwasserschongebiet

rutschgefährdete Fläche steinschlaggefährdete Fl.

Fläche mit ungenügender Tragfähigkeit

Fläche in extremer Schattenlage

L Landschaftsschutzgebiet Naturpark Wachau

NP Nationalpark Donauauen

N Nationalpark

Natura 2000 vorläufig gemeldetes Gebiet

Europaschutzgebiet